

1924/1974

50 Jahre Fidelitas Flüelen



1899—1924 25 Jahre Faschings-Gesellschaft

75 Jahre Fasnacht Flüelen

Jubiläumsgruss

an die Fidelitasgemeinde Flüelen

Unzählig sind jene heftigen Stürme, die in den vergangenen 75 Jahren den Urnersee hinauf gegen die Flüelerbucht peitschten. Unzählige Male fegte der Föhn dröhnend über die Allmeini hinweg, um sich tobend in unseren See zu stürzen.

Und allemal haben Wellenbrecher, Verbauungen und Pfeiler, Gemäuer, Bäume und Stangen diesen Naturgewalten trutzig entgegengestanden.

Unzählig aber auch jene Stürme, die in den 75 Jahren das Gebälk der Flüelerfasnacht zu zerbarsten drohten. Faschingsgesellschaft und Fidelitas haben diese Wogen in gleicher Weise erduldet. Aber auch unzählige sonnige Tage strahlten wiederum in ihre Chronik.

Diese Tage des überschäumenden Erfolges, gepaart mit der Besinnung auf stürmische Epochen, haben den Fortbestand der Fidelitasgemeinde Flüelen gesichert.

Der amtierende Vorstand jubiliert mit der ganzen Gemeinde. Ehrend gedenken wir der verstorbenen Gründer und Strategen der Faschingsgesellschaft und der Fidelitas. Freudig begrüßen wir jene älteren Kämpfer, die noch unter uns weilen dürfen. Rückhalt und Mut möge uns weiterhin aus dem Lager unserer verdienten Ehrenmitglieder zuteil werden. Mit der vollen Unterstützung von Behörden, Vereinen und der gesamten Bevölkerung von Flüelen blicken wir mutvoll in die kommenden Jahrzehnte.

Sowohl die caritative St. Nikolauskinderbescherung als auch die tollen Fasnachtstage sollen weiterhin Marksteine im Geschehen der Fidelitas bilden.

So entbieten wir unseren Gründern, Ehrenmitgliedern, Behörden, Gönnern und Freunden beiderlei Geschlechts herzlichen Jubiläumsgruss; damit sei auch unser Dank für die wertvolle Unterstützung verbunden.

Der Vorstand
der Fidelitas Flüelen

Aus dem Tagebuch der Faschingsgesellschaft Flüelen 1899—1924

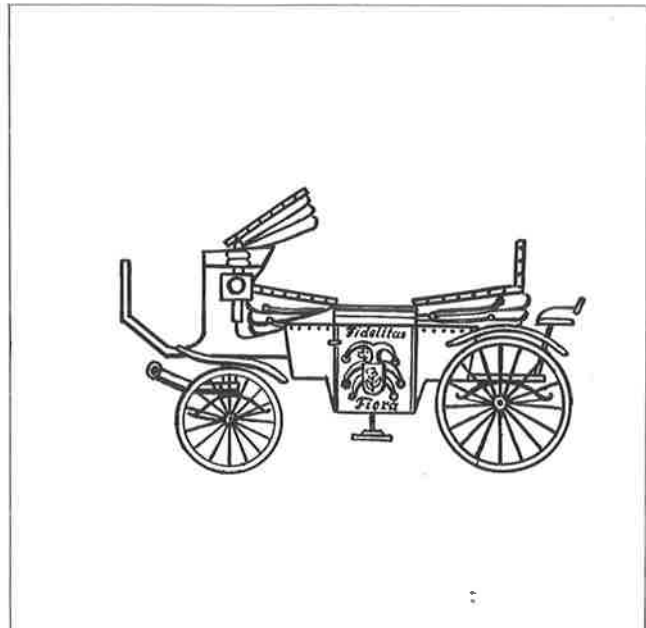
- 10.2.1899 (Gründungsakt)
"Auf Anstiften einiger Fasnachtsliebhaber versammelte sich Freitag, also am Tage nach dem schmutzigen Donnerstag im Restaurant Infanger eine zahlreiche Gesellschaft (im Zeichen des Katers) zur näheren Besprechung, wie man den 14. Februar, "die junge Fasnacht genannt", am tollsten zu bringen könne. Anwesend: 18 Mann und 2 unbekannte Maskierte, die sich später flüchteten, als man versuchte, ihre Personalien festzustellen. Aller Wahrscheinlichkeit nach gehörten sie dem g'wundrigen Geschlechte an."
- 1899 - 1911 Durchführung von Veranstaltungen und Kinderbescherungen an der Fasnacht.
- 1912 - 1920 "Grosser Stillstand im Narrenwesen"
(1. Weltkrieg)
- 1921 - 1923 Durchführung von Umzügen (mit Gruppenprämierung) und Kinderbescherungen an der Fasnacht.
- 29.2.1924 (Liquidationsakt)
"In Anwesenheit von 5 Mitgliedern wird die Rechnung nach langer Prüfung richtig befunden und genehmigt.
In Anbetracht der Verhältnisse vom letzten Jahre 1923 liquidiert der Verein Faschingia ab heutigem Datum.
Der Restbetrag von Fr. 11.40 wird dem neuen Verein überwiesen.
Schluss der Sitzung 8.30 Uhr."



Aus dem Tagebuch der Fidelitas Flüelen 1924—1974

- 1924 Aus dem Jahresbericht:
"Wie Ihnen bekannt sein wird, ist die Fidelitas Flüelen am 2. März 1924 im Restaurant Infanger gegründet worden. Man muss das Eisen schmieden, solange es heiss ist."
- März 1924 Aus dem Kassabuch:
Eingangssaldo laut Kassabüchlein: Fr. 11.40
- 1924 Gründer-Vorstand:
Präsident: Sidler Josef (gest.)
Vizepräs.: Sigrist Charles (gest.)
Kassier: Zurfluh Paul (gest.)
Aktuar: Wipfli Martin (gest.)
Mat. Verw.: Imhof Andreas (gest.)
Beisitzer: Vollenweider Emil (gest.)
Beisitzer: Kottmann Josef
Revisor: Arnold Franz
- 1924 - 1940 Durchführung von St. Nikolauskinderbescherungen, Kegeltage, Büräball, Fasnachtsveranstaltungen mit Kinderbescherung
- 2.3.1941 Wahl von Ziegler-Käslin Anton zum Ehrenpräsidenten der Fidelitas
- 1941 - 1945 Reduzierter Fasnachtsbetrieb infolge 2. Weltkrieg, jedoch jährliche St. Nikolauskinderbescherung
- 1946 Grosserfolg:
"PRINZ KARNEVAL hält in Flüelen Einzug"
- 1948 "WELTKONGRESS DER CLOWNS in Flüelen"
(mit dem Clowntrio CAVALLINI'S"
- 1950 "50 JAHRE NARRENLEBEN"
(1899 - 1949)
- 1952 "HAFENSTADT FIORA"

- 1955 "GROSSE SPORTREVUE IN FIORA"
- 1964 GRATIS-RISOTTO auf dem Lindenplatz
- 1965 "40 JAHRE RÜCKBLENDE DER FIDELITAS"
(1924 - 1964)
- 1966 Grosses Guggenmusiktreffen (Sommer)
- 1969 "VON DER STEINZEIT BIS ZUR MONDLANDUNG"
- 1971 Erstmalig Fasnachtsumzug am Sonntag vor dem
Gidelmontag unter dem Motto:
"TATSACHEN UND MEINUNGEN"
- 1972 "OH, DIESE VERRÜCKTE WELT"
- 16.11.1973 "JUBILÄUMS-GENERALVERSAMMLUNG
(Ueberreichung des Jubiläumsgeschenkes der Ehren-
mitglieder an die Fidelitas in Form eines neuen
St. Nikolauskleid)
- 1974 "JUBILÄUMSFASNACHT"



Jubiläumsprogramm 1974

Sonntag, 17. Februar

Eröffnung der Jubiläumsfasnacht 1974 mit der
Fidelitas-Guggenmusik

Verkauf der originellen Jubiläumsplakette, sowie
der Jubiläumsfestschrift

Mittwoch, 20. Februar

Auftakt der grossen Katzenmusik



Schmutziger Donnerstag, 21. Februar

14.00 Uhr Kostümierte Kinderkatzenmusik

Verteilen von Wurst und Brot durch die
Fidelitas und
Kinderbescherung durch die Ehrenmitglieder

20.00 Uhr Jubiläums-Bockabend

im Hotel URNERHOF

Orchester: Charly Basler, Zürich

Fasnächtlicher Betrieb in allen Gaststätten



Samstag, 23. Februar

Guggenmusik-Konzert der Ehrenmitglieder

Sonntag, 24. Februar

- 14.00 Uhr Grosse
J U B I L Ä U M S = U M Z U G
-
- ab 17.00 Uhr HOTEL URNERHOF
Maskentreiben, musikalische Unterhaltung
und Tanz
Orchester: ADRIA, Kriens

Gidelmontag, 25. Februar

- 14.00 Uhr Grosse Katzenmusik
Kinder-Masken- und Kostümprämierung
Maskentreiben
- 20.00 Uhr HOTEL URNERHOF
Jubiläums-Maskenball
Orchester: Olivio Giacomuzzi-Sextett,
Rüti/ZH
CHARLY-BAR in Betrieb

Fasnächtlicher Betrieb in allen Gaststätten

Sonntag, 3. März (alte Fasnacht)

Schlusskonzert der Katzenmusik bezw.
"Ende Feuer" der Jubiläumsfasnacht 1974



Der Vereinsvorstand

im Jubiläumsjahr 1974

Präsident:	Brand Alois
Vizepräsident:	Camenzind Antonio
Kassier:	Ziegler Hans jun.
Sekretär:	Rietmann Othmar
Materialverwalter:	Gisler Adolf
Katzenmusikdirektor:	Zraggen Kurt
Guggenmusikdirektor:	Indergand Franz jun.
Beisitzer:	Wyrsh Hans, Häldele
Beisitzer:	Tanner Franz
Revisoren:	Ziegler-Käslin Anton, Ehrenpräsident Arnold Franzsepp, Gemeindepräsident

Das Organisationskomitee

für das Jubiläumsprogramm 1974

Vorstand der Fidelitas und
Ehrenmitglieder



Jubiläumsgross der Ehrenmitglieder

an die Fidelitasgemeinde

Freudig sieht die Schar der Fidelitas-Ehrenmitglieder den kommenden Jubiläumsveranstaltungen entgegen.

Mit Genugtuung anerkennen sie das aktive Wirken ihrer Nachfolger im Vorstand und im Verein. Initiativ und helfend streben sie aber auch selbst den Fortbestand der Fidelitas an.

An dieser Stelle gedenken wir jener verstorbenen Ehrenmitglieder, die als Gründer oder eifrige Förderer zum Vereinswohl beigetragen haben.

Beseelt vom Idealgedanken unserer Vorfahren entbieten wir dem Vereinsvorstand und der Fidelitasgemeinde unseren aufrichtigen Jubiläumsgross.

Der Ausschuss:

F. Indergand sen., Obmann
K. Ziegler-Feierabend, Kassier
A. Ziegler-Käslin, Ehrenpräs.

Die Vereinspräsidenten der Fidelitas 1924—1974

1924	Sidler Josef (gest.)
1925 - 1929	Sigrist Charles (gest.)
1930 - 1933	Muheim Jules
1934	Aschwanden Franz
1935 - 1940	Ziegler-Käslin Anton
1941 - 1943	Muheim Hans
1944 - 1945	Ziegler-Feierabend Karl
1946 - 1948	Muheim Hans
1949 - 1952	Indergand Franz sen.
1953 - 1954	Hänsli Alois
1955 - 1968	Muheim Alois
1969 - 1970	Baumann Josef
1971 - 1972	Epp Franz
1973 -	Brand Alois

**Reminiszenzen aus der (guten, alten) Faschingia-Zeit
1899–1924**

- 1899 "Zum Auswerfen und Verteilen an die Jugend wurde ein mutmasslicher Voranschlag von Fr. 20.-- bewilligt."
- 1900 "damit schliesse ich meine Tätigkeit als Aktuariatsverwalter, nachdem ich meine sämtlichen Weis- und Dummheiten im Vorstehenden verzapft habe. Seppius Hirschibus Heim-Mus."
- 1904 "Neuwahl eines Aktuars, weil der sonst für diese Jahr gewählte Aktuar streikte. Er wurde dafür verknurrt für 2 Bacheten Mutschli."
- 1911 "Die Mitglieder waren in gehobener Stimmung; es ging wie in einem ungarischen Parlament zu. Der Umzug war etwas kostspielig und ich will ihn nicht weiter beschreiben."
- 1920 "Der Krieg ging endlich zu Ende und neuer Mut zu neuen Taten erwachte. Ich überlasse jetzt den Bericht dem neugewählten Aktuaris."
- 1921 "Zur Erstreitung der entstehenden Unkosten werden zum Preise von 30 Rappen Aktien verkauft."
- 1922 "um 9½ Uhr wurde der offizielle Teil geschlossen, da ein ohrenbetäubender Spektakel einsetzte."
- 1923 "Als 7. wird beschlossen, nach Beendigung des Umzuges ein Garetten-Rennen zu veranstalten."



Reminiszenzen aus der Fidelitas-Zeit 1924–1974

- 1924 (Aus dem Jahresbericht)
"Am gleichen Abend wurde beschlossen, am Güdelmontag eine urchige Katzenmusik abzuhalten und die übliche "Kinderabfütterung" vorzunehmen."
- 13.10.1928 "Ankauf eines Jatzband-Instruments im Werte von Fr. 25.--."
- 5.1.1929 "nach langem hin und her wurde beschlossen, 2 Wildschweinkostüme zu besorgen und eine Wildschweinjagd durchzuführen, bei der es natürlich sehr lebhaft zugehen soll."
- 14.1.1931 "An Stelle des traditionellen und im letzten Jahr etwas ausgearteten "Fischfrasses" in der Kreuzmatt wurde diesjahr einstimmig einem Vorschlag zugestimmt, diesmal mit einer guten Wurst mit Risotto und etwas Feuchtem vorlieb zu nehmen."
- 19.1.1932 "man sass dann noch eine Weile beisammen und begab sich dann in Corpore in den St. Gotthard an den Büräball um die Ueberzeugung mit nach Hause zu nehmen, dass die Zeiten nicht so schlecht seien, wie gejammert wurde."
- 1933 Auszug aus der Rangliste Maskenprämiierung:
Einzelmasken: 1. Schneemann Fr. 12.--
3a. Hühnerweib Fr. 8.--
4. Gartenlöli Fr. 5.--
10. Geissbauer mit Bock Fr. 1.--
Gruppen: 1. Goldene Hochzeit Fr. 15.--
5. Schlafwandler Fr. 7.--
9. Mätteli-Pürä Fr. 4.--
- 1933 Ausfahrt mit Krönungswagen:
"In Altdorf wurden dann auch noch mal sämtliche Kehlen geölt. Es ist dann in Flüelen noch herausgekommen, dass den meisten der Beteiligten beim Umtausch der Mützen der Kopf nicht mehr in den Hut gepasst hat."

- 26.11.1938 "gleichzeitig werden die Samichläuse und Schmutzli bestimmt. Es wird beschlossen, in 4 Partien zu gehen."
- 4.11.1940 "Nach eifriger Diskussion wird beschlossen, auch in diesem Kriegsjahr und trotz der Teuerung und Rationierung die Kinderbescherung durchzuführen."
- 2.3.1941 "alsdann erfolgte der ruhmreiche, grossangelegte Hauptangriff auf die Kutsche der Fidelitas. Man liess es auf eine Abstimmung ankommen und in diesem Kampf mussten die "armen Aktionäre" ihre Waffen strecken."
- 14.3.1943 "Abschliessend wurden noch einige Reden "gerede" und zur Auffrischung der Gemüter noch eins "gedrehörgelt."
- 7.12.1946 "nach Schluss der Bescherung versammeln sich Freunde und Gönner im Restaurant Flüelerhof, um den Ravioli-Dessert zu verschlingen."
- 17.10.1951 "Kostenpunkt des Chlaussackes: Fr. 1.43."
"Da die Nüsse dieses Jahr sehr rar sind und daher auch sehr teuer, werden keine eingekauft."
- 7.3.1954 "Alle Mitglieder werden in Globo gewählt und die erhitzten Köpfe müssen einsehen, dass die Alt-Fidelitas mit ihnen trotz der Defizite zufrieden ist."
- 12.1.1963 "Präsident A.M., der unermüdliche Narr von altem Schrot und Korn, begrüsst mit Humor die Anwesenden."

